



Federführung: Fachbereich Innere Verwaltung  
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

# Vorlage

Auskunft erteilt: Frau Urch-Sengen  
Telefon: 02521 29-110

2017/0320  
öffentlich

## **Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2018 – hier: Stellenplan 2018**

### **Beratungsfolge:**

Haupt- und Finanzausschuss  
12.12.2017 Beratung

Rat der Stadt Beckum  
19.12.2017 Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### **Sachentscheidung**

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 wird in der geänderten Fassung vom 28. November 2017 beschlossen.

#### **Kosten/Folgekosten**

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

#### **Finanzierung**

Es entstehen keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

#### **Begründung:**

#### **Rechtsgrundlagen**

Gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen legt der Bürgermeister den bestätigten Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen dem Rat vor. Anlage zum Haushaltsplan ist der Stellenplan.

#### **Demografischer Wandel**

Aspekte des demografischen Wandels sind in vielen Bereichen der kommunalen Haushaltsplanung zu berücksichtigen. Im Wesentlichen werden sie bei der Beratung über die Notwendigkeit und Ausgestaltung beziehungsweise Ausführung einzelner Maßnahmen oder Projekte angesprochen. Besondere Maßnahmen oder Projekte werden bei der Einbringung des Haushalts angesprochen.

#### **Erläuterungen**

Es wird auf den Inhalt der Vorlage 2017/0278 verwiesen.

Der Entwurf zum Stellenplan 2018 ist mit dem Haushaltsplanentwurf übermittelt und in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21. November 2017 bereits beraten und beschlossen worden.

Er weist für die Beamten (einschließlich Leerstellen) 89,69 Stellen und für die Tarifbeschäftigten (einschließlich Leerstellen) 204,64 Stellen aus.

Zwischenzeitlich ergab sich die Notwendigkeit zur Anpassung des Stellenplanes.

Im Bereich der Tarifbeschäftigten ist die Stelle 65/050 (Sachbearbeitung Hochbau) nun nach Entgeltgruppe 11 TVöD-V anstatt bisher nach Entgeltgruppe 9 b TVöD-V auszuweisen.

Die Stelle 15/010 (Ratsbüro) wird im Stellenplan 2018 als Tarifbeschäftigtenstelle nach Entgeltgruppe 12 TVöD-V und nicht mehr als Beamtenstelle nach Besoldungsgruppe A 12 ausgewiesen.

Der als Anlage 1 beigefügte Entwurf des Stellenplanes 2018 vom 28. November 2017 enthält nun einschließlich der Leerstellen 88,69 Stellen für Beamte und 205,64 Stellen für Tarifbeschäftigte.

Die Veränderungen der Stellenzahlen – inklusive der den aktuellen Veränderungen – sind im Vergleich des Jahres 2017 zum Jahr 2018 in der Anlage 2 dargestellt.

#### **Anlagen:**

1. Entwurf des Stellenplanes 2018 in der Fassung vom 28. November 2017
2. Darstellung der Stellenveränderungen 2018 gegenüber 2017